

[37119] Ein mit der Auslieferung und der Führung der Konten durchaus erfahrener Gehilfe wird für ein Berliner Verlagsgeschäft bei einem Gehalt von 150 M monatlich sofort zu engagieren gesucht. Gute Handschrift erwünscht und Photographie erbeten.

Gef. Adressen unter # 37119 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[37367] Für eine Musikalienhandlung am Rhein wird zum sofortigen Antritt e. jüngerer Gehilfe, tüchtiger Verkäufer, gesucht. Angebote unter F. X. 30 an Herrn Rob. Forberg in Leipzig erbeten.

[37317] In mein Sortiment suche ich zu baldigstem Eintritt einen gewandten, rasch und zuverlässig arbeitenden Sortimentier. Derselbe muß außer gründlichen Litteratur- auch Sprachkenntnisse besitzen. Angebote, welchen ich Photographie beizulegen bitte, sind an Herrn C. Enobloch in Leipzig unter A. Z. 100 zu richten.

[37316] Für einen Verlag ist zu sofort oder 1. November die Stelle eines jüngeren tüchtigen Gehilfen zu besetzen. Stellung event. dauernd.

Angebote mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche unter St. 37316 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[37294] Einen wirklich tüchtigen dritten Gehilfen sucht

Rarburg.

Dr. Ehrhardt's
Univer.-Buchhandlung.

[37310] Zum 1. November suche einen jüngeren Gehilfen (evang.).

Gef. Angeboten bitte Bild beizufügen.

Aurich.

H. Keents.

[37369] Eine Verlagsbuchhandlung in Leipzig sucht zum sofortigen oder baldigen Antritt einen jüngeren Gehilfen (kann eben ausgelernt haben) mit guter Handschrift und mäßigen Ansprüchen. Adressen unter H. No. 37369 befördert die Geschäftsstelle des B.-V.

[37025] In meinem deutsch-englischen Sortiment wird zum 1. April l. J. eine Lehrlingsstelle frei. Ich wünsche dieselbe durch einen gebildeten jungen Mann aus guter Familie zu besetzen. Durch den lebhaften Verkehr eines feinen Publikums ist die günstigste Gelegenheit zu einer vielseitigen Ausbildung in dem buchhändlerischen Beruf geboten.

Dresden.

Carl Tittmann, Buchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[37117] Ein routinierter Buchhändler, mit dem Inseraten- und Zeitungsweesen durch langjährige Praxis vollständig vertraut, sucht hier oder auswärts eine selbständige Stellung. Suchender ist 40 Jahre alt, an flottes und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt und kann mit nur Prima-Referenzen dienen. Herr Oswald Muehe in Leipzig, an welchen gef. Angebote unter A. M. 326 erbeten werden, erteilt jede gewünschte Auskunft.

[37320] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in e. der ersten Antiquariate Leipzigs beendet hat, sucht Stellung. Angebote u. M. D. 37320 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[37368] J. Sortimentier v. angenehmem Aeusseren, 5 Jahr im Fach, in bed. Firmen Nord- u. Süddeutschlands u. Oesterreichs thätig gew., m. franz. u. engl. Sprachk. sucht gest. a. vorz. Zeugn. z. 1. Jan. anderw. Stellung. Anerb. u. # 37368 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[37318] E. junger Buchhändler (Sortim.), militärfrei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für sofort Stellung als Gehilfe. Gef. Anerb. unt. A. K. postlagernd Reiffe i/S. erbeten.

[37231] Ein junger Mann, der bei mir seine Lehrzeit beendet, mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut, sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte. Ich kann denselben nur aufs beste empfehlen und bitte ich freundl. Anerbieten an mich zu richten.

Leipzig, den 3. Oktober 1889.

G. G. Zelle.

[37095] Für einen jungen Mann, 4 1/2 Jahre dem Buchhandel angehörig, in Sortiment, Antiquariat u. Schreib-, resp. Papierhandlung bewandert, suche ich zum 1.-15. Nov. Stellung in einem Sortiment, mögl. grösserer Stadt West- oder Süddeutschlands, unter bescheidenen Ansprüchen. Zu jeder weiteren Auskunft bin ich gern bereit.

Mülheim (Ruhr) 1. Oktober 1889.

Carl Ziegenhirt Nachf.
Max Röder.

[37319] Ein an durchaus selbständiges, sicheres Arbeiten gewöhnter Gehilfe mit sauberer Handschrift, firm in Führung der Buchhändler-Konten, sucht am Plage (event. auch auswärts) im Kontor e. Verlags oder Sortiments möglichst dauernde Stelle. Derselbe ist gegenwärtig in einem großen Verlagsgeschäfte Leipzigs aushilfsweise noch thätig und im Besitze guter Empfehlungen. Gef. Anerbieten unter A. K. # 37319 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[35814] Ein Gehilfe, 31 Jahre alt, militärfrei, selbständiger Arbeiter mit guter Handschrift, flotter Verkäufer und mit allen Arbeiten des Buchhandels wohl vertraut, gegenwärtig Leiter einer Buchhandlung in einem der großen böhmischen Badeorte, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, anderweitige Stellung.

Gef. Anträge unter H. R. Nr. 35814 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[36966] Für einen verheirateten, mit guten Zeugnissen versehenen Gehilfen suche ich zum 1. Januar 1890 eine dauernde Stellung in einem Verlagsgeschäfte oder auch als Leiter eines mittleren Sortimentes.

Nähere Auskunft erteile ich gern und sehe Anfragen entgegen unter E. H. 13.

Leipzig.

A. F. Kochler.

[36739] Ein junger Buchhändler, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht in einem flotten Sortiment sofortige Stellung. Reflektenten werden gebeten sich zu wenden an die **J. Schimmelburg'sche** Buchhandlung in Halberstadt.

[37246] Für einen jüngeren Gehilfen, den ich sehr empfehlen kann, suche ich für möglichst bald Stellung in einer Buch- u. Musikalienhandlung. Alles Nähere direkt.

Reiffe.

F. Buch's Buchhandlung
(S. Muffhoff).

Vermischte Anzeigen.

[37301] Oftermesse 1889

wurden mir jedenfalls verpact und sind bei betreffenden Verlegern nicht eingelaufen:

1 Israel-Holzwarth, Astronomie in 1 Bd. (Bergmann.)

1 Berner, Strafrecht. (Tauchnitz.)

1 Thausing, Atlas der Bierbrauerei. (Gebhardt.)

2 Knieß, Grundriß.

Ich bitte, wo vorstehende Werke sich mit beigefunden haben, um Rückstattung.

Achtungsvoll

Prag, 2. Oktober 1889.

Friedrich Ehrlich's Buchh.

Gesang-Unterricht

[35323]

in der

Volksschule,

Gelegentlich der amtlichen Lehrerkonferenz im November d. J. beabsichtigt der **Dresdener Lehrer-Gesangverein**, im Anschlusse hieran und im Einverständniss mit dem Vorsitzenden der Konferenz, Herrn Schulrat Eichenberg, eine

Ausstellung von Lehr- und Lernmitteln für den Gesangunterricht in der Volksschule

zu veranstalten.

Der Verein hofft durch sein Unternehmen zu einer immer zweckmässigeren Erteilung dieses verhältnismässig noch zu gering geschätzten Unterrichtsgegenstandes beizutragen und wünscht deshalb ein möglichst vollständiges Gesamtbild des auf diesem Gebiete Geschaffenen zu geben.

Die auszustellenden Objekte sollen sich beziehen

- a) auf die *methodische Gestaltung des Gesangunterrichtes* (hierher gehören Anleitungen zur Erteilung desselben, Anschauungsmittel, z. B. Notentafeln, Notenlesemaschinen, Lehrpläne etc.);
- b) auf die *Auswahl des Stoffes* (Liedersammlungen für Bürger-, Volks- und Töchter Schulen).

Um den unterrichtlichen Gewinn der Ausstellung zu einem möglichst grossen und bleibenden zu machen, sollen alle ausgestellten Gegenstände einer eingehenden sachlichen Beurteilung unterzogen und die Ergebnisse derselben in der „Sächsischen Schulzeitung“ seinerzeit veröffentlicht werden.

Der Dresdner Lehrer-Gesang-Verein, welcher unter seinem in den musikalisch-pädagogischen Kreisen hochangesehenen Dirigenten, dem Königl. Musikdirektor Herrn Professor Wermann, in rastlosem Streben sowohl um eigene gesangliche Durchbildung sich bemüht, als auch die Förderung des Kindergesanges sich angelegen sein lässt, erblickt hierin seine Berechtigung zu dem geplanten Unternehmen und wendet sich an die *verehrlichen Verlagsbuchhandlungen Deutschlands und Deutsch-Oesterreichs* mit der ergebenden Bitte um Unterstützung derselben und um gefällige Einsendung der einschlägigen Litteraturerzeugnisse.

In dankenswerter Weise hat sich die *Königl. Hofbuchhandlung H. Burdach, Dresden-Altstadt, Schloss-Strasse 32*, zur Vermittelung bereit erklärt, und es wird gebeten, die für die Ausstellung bestimmten und mit besonderem, **darauf bezüglichen Vermerk** versehenen Sendungen bis zum **20. Oktober d. J.** an diese Firma gelangen zu lassen. — Direkte Zusendungen können auch an den unterzeichneten Vorsitzenden des Vereins gerichtet werden.

Alle nicht ausdrücklich zurückverlangten Ausstellungsgegenstände werden der Bibliothek des Lehrer-Gesang-Vereins überwiesen.

In vorzüglicher Hochachtung

Dresden, im September 1889.

Der Dresdner Lehrer-Gesang-Verein
durch K. Emil Richter, 1. Vors.

Dresden-Altstadt, Werderstrasse 21, 3.